LEKTION 2. DAS VERFASSUNGSRECHT

- TEXTE:**
- A. Das Verfassungsrecht: Wesen und Funktionen**
 - B. Zur Geschichte der Verfassungen**
 - C. Der Gegenstand des Verfassungsrechts**

TEXT A

Übung 1. Lesen Sie und übersetzen Sie.

- a) **Verben:** regeln, festlegen, ausführen, teilen, definieren, bilden, einrichten, ausüben, kontrollieren, garantieren, verletzen, einhalten, bezeichnen
- b) **Substantive:** die Regelung, die Festlegung, die Ausführung, die Teilung, die Definition, die Bildung, die Einrichtung, die Kontrolle, die Garantie, die Verletzung, die Einhaltung, die Bezeichnung

Übung 2. Bilden Sie Sätze.

- 1. des Landes, die Verfassung, regelt, ein Staat, die Angelegenheiten, wichtigen.
- 2. das Verfassungsrecht, man, in, und, formelle, das Verfassungsrecht, einteilen, deutsche, kann, materielle.
- 3. also, man, unter, im materiellen Sinn, versteht, die Grundsätze, der Verfassung, eines Staates.
- 4. in, gesetzgebende, die Gewalt, ausführende, rechtsprechende, die Staatsgewalt, geteilt, wird, und.
- 5. dort, aufgelistet, die Institutionen, wichtigsten, eines Staates, sind, und, es, auch, die Einhaltung, der Menschenrechte definiert, wird, der Menschenrechte.

Übung 3. Lesen Sie und übersetzen Sie den Text.

DAS VERFASSUNGSRECHT: WESEN UND FUNKTIONEN

Die Verfassung eines Staates regelt die wichtigsten Angelegenheiten des Landes. In der Verfassung ist die Gewaltenteilung festgelegt, die besagt dass die Staatsgewalt in die gesetzgebende, die ausführende und die Recht sprechende Gewalt geteilt wird. Dort sind außerdem die wichtigsten Institutionen eines Staates aufgelistet und es wird auch die Einhaltung der Menschenrechte definiert.

Das Verfassungsrecht bildet die rechtliche Grundlage dafür. Das deutsche Verfassungsrecht kann man in materielles und formelles Verfassungsrecht einteilen.

Unter Verfassungsrecht im materiellen (=inhaltlichen) Sinn versteht man die wesentlichen rechtlichen Grundsätze des Staates. Beim Verfassungsrecht im materiellen Sinn kommt es also auf den Inhalt einer Rechtsnorm und nicht auf ihre Form an.

Diese rechtlichen Grundsätze enthält das Verfassungsrecht im inhaltlichen Sinn:

- die Einrichtung der Gebietskörperschaften sowie der wichtigsten Organe

- die Festlegung der Verfahren, mit welchen die Personen bestimmt werden, welche die obersten Staatsfunktionen ausüben
- die Verfahren der Gesetzgebung des Bundes und der Länder
- die Verfahren der Kontrolle: Verfassungsgerichtshof, Verwaltungsgerichtshof und Oberster Gerichtshof
- die Grundrechte: diese verfassungsrechtliche Garantie der Grundrechte ist wichtig, weil dadurch bei einer Verletzung der Grundrechte der Verfassungsgerichtshof angerufen werden kann

Unter Verfassungsrecht im formellen Sinn versteht man, dass Verfassungsrecht in einem besonderen Verfahren entsteht und durch eine entsprechende Bezeichnung als Verfassungsrecht gekennzeichnet wird.

Also versteht man unter Verfassung im materiellen Sinn die Grundsätze eines Staates. Es geht dabei also um die Inhalte der Verfassung.

Verfassungsrecht im formellen Sinn beinhaltet die besonderen Verfahren durch die die Verfassung entsteht und die entsprechende Bezeichnung, mit der das Verfassungsrecht gekennzeichnet wird.

Übung 4. Beantworten Sie die Fragen zum Text.

1. Wofür bildet das Verfassungsrecht die rechtliche Grundlage?
2. Was versteht man unter Verfassung im materiellen Sinn?
3. Was versteht man unter Verfassung im formellen Sinn?
4. Was regelt die Verfassung?
5. Was wird in der Verfassung festgelegt?
6. Was besagt die Gewaltenteilung?
7. Wo werden die wichtigsten Institutionen eines Staates aufgelistet?
8. Kommt es beim Verfassungsrecht im materiellen Sinn auf die Form einer Rechtsnorm?

Übung 5. Ergänzen Sie die Sätze.

1. Die Verfassung eines Staates regelt
2. Die Verfassung legt ... fest.
3. Die Einhaltung der Menschenrechte definiert
4. Die rechtliche Grundlage für das Verfassungsrecht bildet
5. Die rechtlichen Grundsätze des Verfassungsrechts sind
6. Unter Verfassung im materiellen Sinn versteht man
7. Das Verfassungsrecht im formellen Sinn beinhaltet

Übung 6. Finden Sie im Text die deutschen Äquivalente.

конституционно-правовая гарантия, содержание правовой нормы, особый процесс (способ), нарушение основных прав, законодательство федерации, законодательство земель, осуществлять государственные полномочия, учреждение высших органов, форма правовой нормы, правовая норма, принцип, существенный принцип, существенные принципы государства, делиться на права, важнейшие государственные дела, перечислять, устанавливать, содержать

Übung 7. Erzählen Sie den Text nach.

TEXT B

Übung 1. Lesen Sie und übersetzen Sie den Text.

ZUR GESCHICHTE DER VERFASSUNGEN

Der Terminus „Verfassung“ stammt vom lateinischen Wort „constitutio“ und bedeutet „Festlegung, Ordnung“. Die Verfassung legt also die Gesamtheit der Regeln über die Leitung des Staates, die Bildung und den Aufgabenkreis der obersten Staatsorgane, die grundlegenden Staatseinrichtungen und die Stellung des Bürgers im Staat fest.

Die erste bürgerliche Verfassung entstand in den USA. Am 14. März 1787 trat der verfassungsgebende Konvent in Philadelphia zusammen und wählte Washington zu seinem Vorsitzenden. Nach vier Monaten schwieriger Arbeit verabschiedete der Konvent mit 39 gegen 3 Stimmen die Verfassung. Am 4. März 1789 trat die Verfassung der USA in Kraft.

Die erste Verfassung in Europa erschien in Frankreich nach dem Sieg der Großen Französischen Revolution im Jahre 1791. Im XIX. Jahrhundert nahmen die meisten europäischen Staaten ihre Verfassungen an.

In Russland begann der Kampf der progressiven Kräfte für eine Verfassung ebenfalls in der ersten Hälfte des XIX. Jahrhundert. Aber bis zum Jahre 1918 besaß Russland keine Verfassung. Die Verfassung der RSFSR beschloss man am 10. Juni 1918. Diese Verfassung bezeichnete die Russische Republik als Föderation nationaler Republiken, als freien und freiwilligen Bund freier Nationen. Die Verfassung der RSFSR bildete die Grundlage der gesetzgeberischen Tätigkeit und der Verwaltung des Staates im Laufe einer ganzen historischen Periode. Sie existierte bis zum Jahre 1924.

Die Verfassung der Russischen Föderation von 1993 trat am 12. Dezember in Kraft. Die Verfassung besteht aus einer Präambel und 137 Artikeln. Der grundlegende Verfassungstext gliedert sich in 1 Abschnitte. Der 1. Abschnitt umfasst 9 Kapitel. Die Verfassung regelt die politische und rechtliche Grundordnung Russlands. Laut Verfassung ist Russland ein demokratischer föderativer Rechtsstaat mit republikanischer Regierungsform. Alle Staatsgewalt geht vom Volk aus. Das Volk übt die Staatsgewalt durch die gesetzgebenden, vollziehenden und rechtsprechenden Organe aus. Diese Organe sind selbstständig. Das 2. Kapitel verankert die Grundrechte, Bürgerrechte und Freiheitsrechte des Menschen und der Bürger Russlands. Im 3. Kapitel handelt es sich um den föderativen Aufbau Russlands, um die Kompetenzausscheidungen zwischen der Föderation und den Subjekten der Föderation. In den Kapiteln 4-7 finden sich die Artikel über die Bundesbehörden: den Präsidenten als Staatsoberhaupt, die Bundesversammlung als vertretendes und gesetzgebendes Organ der Russischen Föderation, die Regierung als vollziehendes Organ und Gerichte als Organe der

rechtsprechenden Gewalt. Das Kapitel 8 umfasst die Fragen der Selbstverwaltung. Kapitel 9 heißt „Verfassungsänderungen und Revision der Verfassung“. Der 2. Abschnitt enthält die Schluss- und Übergangsbestimmungen.

TEXT C

Übung 1. Lesen Sie den Text.

DER GEGENSTAND DES VERFASSUNGSRECHTS

Die rechtliche Auseinandersetzung mit Verfassungen ist Gegenstand des Verfassungsrechts. Als Verfassung wird das zentrale Rechtsdokument oder der zentrale Rechtsbestand eines Staates, Gliedstaates oder Staatenverbundes bezeichnet. Sie regelt den grundlegenden organisatorischen Staatsaufbau, die territoriale Gliederung des Staates, die Beziehung zu seinen Gliedstaaten und zu anderen Staaten sowie das Verhältnis zu seinen Normunterworfenen und deren wichtigste Rechte und Pflichten. Die auf diese Weise konstituierten Staatsgewalten sind an die Verfassung als oberste Norm gebunden und ihre Macht über die Normunterworfenen wird durch sie begrenzt. Die verfassungsgebende Gewalt geht in demokratischen Staaten vom Staatsvolk aus. Verfassungen enthalten meist auch Staatsaufgaben- und Staatszielbestimmungen, diese finden sich häufig in einer Präambel wieder. Verfassungen sind Erscheinungen des Staatsrechts. Jeder Staat zu jeder Zeit besitzt eine Verfassung im weitesten Sinne, soweit man unter Verfassung den Zustand eines Staates versteht. In diesem Sinne ist auch Anarchie ein Verfassungszustand. Verfassung im engeren, eigentlichen Sinne meint gerade das Gegenteil von Anarchie. Verfassung eines Staates ist die Gesamtheit der – geschriebenen und ungeschriebenen – Rechtsnormen, welche die Grundordnung des Staates festlegen und insbesondere die Staatsform, Einrichtung und Aufgaben der obersten Staatsorgane, die Grundsätze des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Lebens und die Rechtsstellung seiner Bürger beschreiben, so dass der tatsächliche Zustand als die gewollte Folge dieser Rechtsnormen erscheint. Die Summe aller Rechtssätze kann sehr unterschiedlicher Natur sein. Es gibt oft spezielle Rechtssätze, z.B. über die Wahl des Königs, wobei die übrigen staatlichen Vorgänge ungeregt bleiben. Die grundsätzlichen Rechtsregeln sind üblicherweise schriftlich niedergelegt. Von den modernen Staaten besitzt allein Großbritannien keine schriftliche Verfassung.

Übung 2. Schreiben Sie den Plan des Textes in Ihre Hefte auf.

Übung 3. Sprechen Sie eingehend zu jedem Punkt des Planes.

Machen Sie sich mit der thematischen Wörterliste bekannt

der Abschnitt der Verfassung
der Artikel der Verfassung

раздел конституции
статья конституции

die Bundesverfassung	федеральная конституция
das Bundesverfassungsgesetz	Федеральный конституционный закон
der Entwurf, -Entwürfe	проект
ein Entwurf für das Grundgesetz	проект основного закона
Fragen behandeln	трактовать вопросы
das formelle Verfassungsrecht	формальное конституционное право
das materielle (inhaltliche) Verfassungsrecht	материальное (содержательное) конституционное право
die Gewaltenteilung	разделение властей
die Gewaltenteilung festlegen	устанавливать разделение властей
einen Gesetzestext verabschieden	принять текст закона
der Grundsatz, -sätze (das Prinzip, -en)	принцип
Grundsätze einhalten	соблюдать принципы
Grundsätze enthalten	содержать принципы
die Würde des Menschen achten	уважать достоинство человека
die Gleichheitsrechte vor dem Gesetz	равные права перед законом
die rechtliche Grundlage bilden für Akk.	создать правовую основу
die rechtliche und politische Grundordnung regeln	регулировать правовой и политический конституционный строй
das Grundgesetz, -e	основной закон
mit dem Grundgesetz in Einklang stehen	соответствовать конституции
die Hauptquellen des Verfassungsrechts	основной источник конституционного права
der Inhaber der politischen Macht	носитель (обладатель) политической власти
das Kapitel der Verfassung	глава конституции
die Landesverfassung, -en	земельная конституция
das Landesverfassungsgesetz, -e	земельный конституционный закон
die Verfassungsbestimmung, -en	конституционное положение (определение)
die verfassungsmäßige Ordnung	конституционный строй
die grundlegenden Verhältnisse des Staates zu den Bürgern regeln	регулировать основополагающие отношения государства и граждан
die Volkssouveränität	народный суверенитет